

 **Scholtes**

MODE D'EMPLOI  
**HD 11**

INSTRUCTIONS FOR USE  
GEBRAUCHSANWEISUNG  
INSTRUCTIONS POUR L'EMPLOI  
ISTRUZIONI PER L'USO

---

## INSTRUCTIONS FOR USE

- For best performance we suggest installing the hood at a minimum distance of 65 cm. from the cooking surface for electric hot plates and 75 cm. for gas cookers.
- The equipment should never be connected to flues pipes (such as central heating plants, radiators, water heaters etc.).
- When installing the exhaust duct be sure to follow all the given instructions.
- When making the electric connections make sure the current socket has a ground wire connection and check that the voltage corresponds with the rating plate inside the hood.
- Before any cleaning or maintenance operation disconnect the hood from the mains.

### FITTING APPARATUS:

The apparatus consists of a hood and a decorative telescopic pipe designed to be fitted to the top of the hood, as covering of the exhaust flue.

Before fitting the apparatus, remove the metal filters as described below, so that it can be handled more easily.

When the point at which the apparatus is to be fitted has been established, proceed as follows:

- Fit the hood in place.
  - Wall fitting: Using the drilling mask, fit the brackets to the wall with the screws and plugs supplied. Hook the hood on by the rectangular slots in the rear of the apparatus (Fig.1). As the hooking slots are larger than the brackets, adjust the horizontal position of the apparatus by moving it to the left or right as required to align it with the wall cupboards. The height of the apparatus is regulated by adjusting the bracket regulation screws (Fig.1B). The depth is regulated by adjusting the depth regulation screws (Fig.1A). To obtain maximum stability and safety, secure the apparatus to the wall through the holes drilled in the casing for this purpose (Fig.1C).
  - Securing with rear panel: The rear metal panel is positioned on the wall at the upper part of the oven top (Fig.2). Rest the lower edge of the panel behind the oven top and secure the upper edge to the wall, inserting the screws and plugs supplied through the two holes drilled in the panel (Fig.2D). The apparatus is fixed to the rear panel in a similar way as to the wall, using the brackets supplied (Fig.2E). The exact position of the apparatus depends on the rear panel.
- Fit the upper support bracket of the decorative pipe to the ceiling and/or wall using the screws and plugs supplied (Fig.3).
- Once the exhaust flue has been installed, insert the upper pipe and secure it to the bracket with the two side screws (Fig.4).
- Now fit the lower pipe, by inserting it from front side (Fig.5) and fix it with apposite screws. Screws must be worked from the inside of appliance (Fig.6).

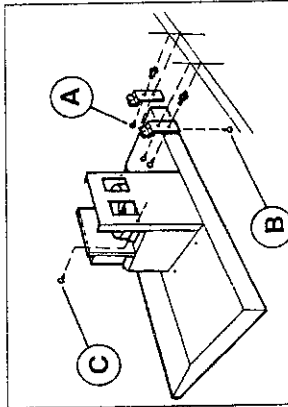


FIG. 1

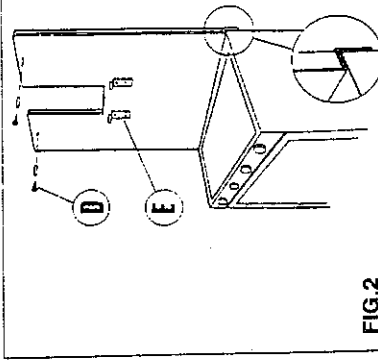


FIG. 2

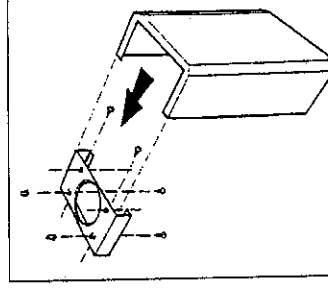
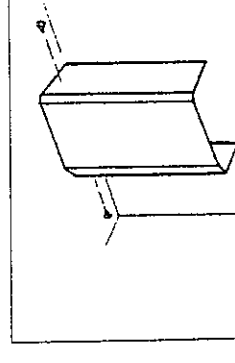


FIG. 3



- Great care should be taken when frying foods to avoid the risk of fire through oil and fat. Oil which has already been used is particularly inflammable.
- The use of uncovered electric grills is not advised.
- To guarantee the best fire safety conditions the instructions for cleaning the anti-grease filter and for removing possible grease residuals from the equipment should be scrupulously followed.

### OPERATION OF APPARATUS: (FIG.7)

**LIGHT** - Switch a - 0 position: turn off the light. Position 1: turn on the light.

**SPEED** - Switch B - Selects motor operating speed.

**MOTOR** - Switch C - 0 position: turn the motor off. Position 1: turn the motor on.

Access to the interior of the apparatus, is obtained by removing the metal filters. To remove the metal filters: hold the filter slay, push them towards the interior of the apparatus and rotate them downwards until they can be detached from the supports (Fig.8). To replace the metal filters, repeat this operation in reverse order.

### MAINTENANCE

- A good maintenance guarantees sound working and long lasting performance.
- Special care should be given to the greaseproof filter panels, which should be cleaned at intervals depending on frequency of use (clean at least every two months). Remove the metal filters as above described. Wash the filters by hand or in the dishwasher with neutral detergent.
- Use lukewarm water and neutral detergent to clean painted apparatus; do not use products containing abrasive substances.
- Abrasive and corrosive substances should never be used to clean steel, copper or brass apparatus. It is advisable to use specialist products, carefully following the instructions on the pack.
- Access to light bulbs is obtained by removing the lamp shield by disconnecting the screw and pressing it from the inside (Fig.9A). Replace with bulbs of the same kind.

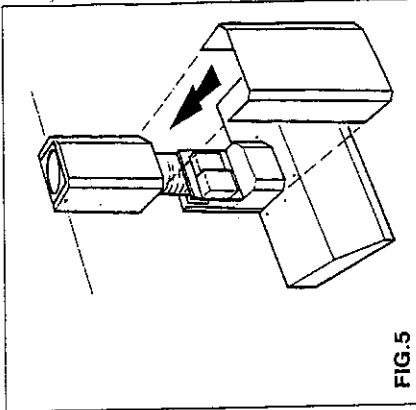


FIG. 5

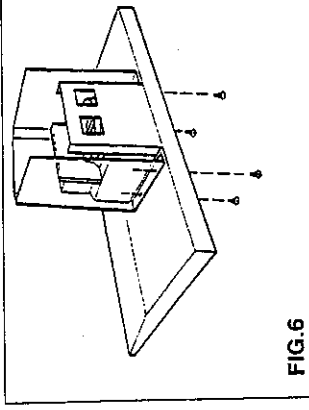


FIG. 6

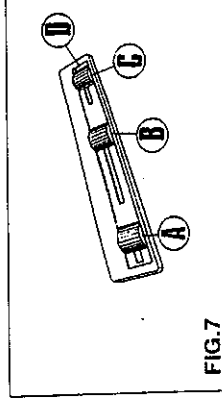


FIG. 7

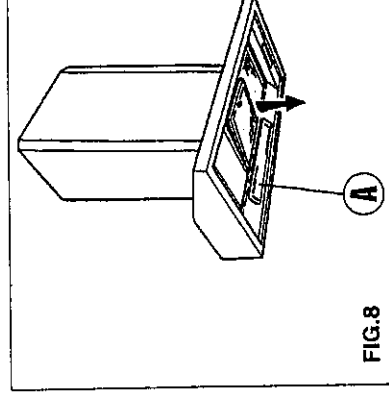


FIG. 8

- Das Gerät ist so zu montieren, daß der Abstand zwischen den Kochplatten und dem unteren Rand der Dunstabzugshaube mindestens 65 cm beträgt.
- Ein Anschluß der Abluftleitungen an Verbrennungs-Abgaskamine (z. B. der Zentralheizung usw.) ist nicht zulässig.
- In jedem Fall sind bei Ableitung der Abluft die behördlichen Vorschriften zu beachten.
- Beim elektrischen Anschluß müssen die Spannungswerte des Stromnetzes mit den Werten des im Inneren des Geräts angebrachten Typenschildes übereinstimmen.
- Vor jeder Reinigungs- oder Wartungsarbeit muß das Gerät vom Stromnetz getrennt werden. Falls das Gerät an eine immer gut zugängliche Steckdose angeschlossen wird, ist in der Installation eine allpolige Trennvorrichtung vom Netz, mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm pro Pol vorzusehen.

**MONTAGE DES GERÄTS**

Zur Montage des Geräts sind die Metallfilter wie unten beschrieben herauszunehmen.

**Wandmontage des Geräts** - Die beiden mitgelieferten Haken unter Verwendung der Bohrschablone, mit, für die jeweilige Wandkonstruktion geeigneten, Dübeln und Schrauben an der Wand befestigen und das Gerät mit den rechteckigen Öffnungen in der Geräte rückwand in die Haken einhängen (Abb.1). Da die Einhängöffnungen in der Geräte rückwand breiter sind als die Haken, kann das Gerät zur Feinausrichtung nach links und rechts verschoben werden. Die Höhenregulierung des Geräts erfolgt durch Verstellen der Regulierschrauben an den Aufhängehaken (Abb.1B).

Nach genauer Einstellung der endgültigen Position wird das Gerät durch die beiden Sicherungsblecher fest mit der Wand verschraubt (Abb.1C).

**Montage des Geräts auf Stahlrückwand** - Zunächst wird die Stahlrückwand über der Arbeitsplatte montiert. Hierzu wird der untere hintere Rand der Rückwand hinter die Arbeitsplatte eingeführt, bis die Rückwand fest auf der Arbeitsplatte aufsitzt (Abb.2). Anschließend wird die Rückwand durch die beiden Bohrungen am oberen Rand mit, für die Wand geeigneten, Dübeln und Schrauben an der Wand befestigt (Abb.2D). Die weitere Befestigung des Geräts auf der Stahlrückwand erfolgt analog zur Wandbefestigung (Abb.2E).

**Montage des Kamins** - Zunächst wird die Position des Kaminbefestigungsteiles festgelegt. Dieses kann sowohl an der Decke, als auch an der Wand festgeschraubt werden (Abb.3). Nachdem der Abluftschlauch am Gerät angeschlossen ist, wird zunächst das Kaminoberteil am oberen Kaminbefestigungsteil festgeschraubt (Abb.4). Das Kaminunterteil wird von vorne eingeschoben (Abb.5) und vom Geräteinneren her mit dem Gehäuse verschraubt (Abb.6).

**Achtung!** Bei gleichzeitigem Betrieb einer Abluft-Dunstabzugshaube und einer raumluftabhängigen Feuerstätte (wie z. B. gas-, öl- oder kohlebrennerische Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter) ist Vorsicht geboten, da beim Absaugen der Luft durch die

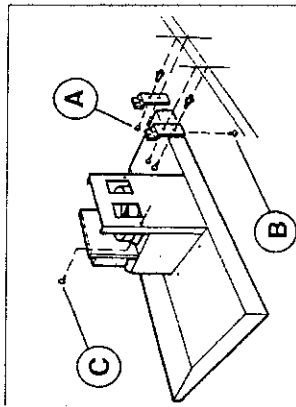


FIG.1

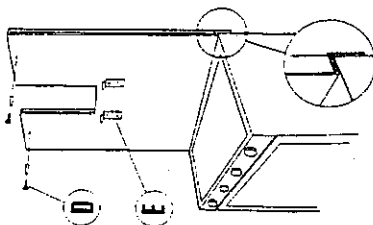


FIG.2

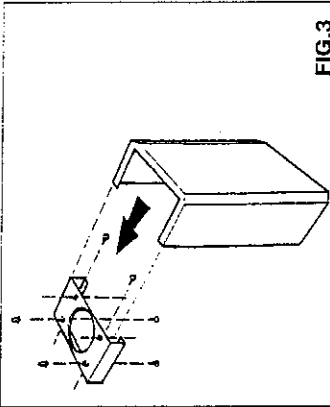
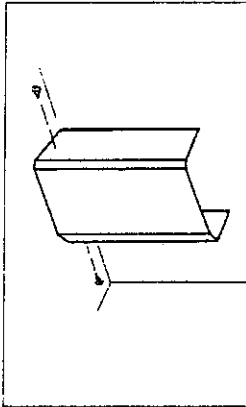


FIG.3



wird, die die Feuerstätte zur Verbrennung benötigt. Ein gefahrloser Betrieb ist möglich, wenn bei gleichzeitigem Betrieb von Haube und raumluftabhängiger Feuerstätte im Aufstellraum der Feuerstätte ein Unterdruck von höchstens 0,04 mbar erreicht wird und damit ein Rücksaugen der Feuerstättenabgase vermieden wird. Dies kann erreicht werden, wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z. B. in Türen, Fenstern, Zuluft-/Abluftmuffen, oder andere technische Maßnahmen, wie gegenseitige Verriegelung o. A., die Verbrennungsluft nachströmen kann.

Anmerkung: Bei der Beurteilung muß immer der gesamte Lüftungsverband der Wohnung beachtet werden. Bei Betrieb von Kochgeräten, z.B. Kochherde und Gasherd wird diese Regel nicht angewendet. Im Zweifelsfall muß der zuständige Schornsteinfegermeister zu Rate gezogen werden.

**GEBRAUCH**

- Offenes Feuer, bzw. der Gebrauch von Elektrogrills unter dem Gerät ist zu vermeiden.
- Beim Frittieren, besonders mit mehrmals benutztem Öl, besteht Brandgefahr.
- Auch bei Nichtbeachtung der Reinigungsanweisungen besteht die Gefahr eines Brandes.

**SCHALTUNG DES GERÄTS (ABB.7)**

Schalter A (Licht):  
 Position 0: das Licht ist ausgeschaltet  
 Position 1: das Licht ist eingeschaltet  
 Schalter B (Motorgeschwindigkeit):  
 Die Motorgeschwindigkeit und damit die Luftleistung werden mit diesem Schieberegler stufenlos eingestellt.  
 Schalter C (Motorhauptschalter):  
 Position 0: der Motor ist ausgeschaltet  
 Position 1: der Motor ist eingeschaltet  
 Leuchtet, wenn der Motor in Betrieb ist.  
 Der Zugang zum Inneren des Geräts ist möglich durch Abnahme der Fettfiltereinsätze. Diese werden hierzu am entsprechenden Griff leicht nach hinten gedrückt und nach unten aus der Federhalterung gezogen (Abb.8). Eingesetzt werden die Fettfiltereinsätze im umgekehrten Handlungsablauf.

**WARTUNG**

- Nur eine sorgfältige Pflege garantiert auf Dauer eine gute Leistung und Funktion des Geräts.
- Besonders wichtig ist die Reinigung der Fettfilter. Hierzu sind die Metallfettfilter abzunehmen. Die Reinigung wird von Hand, mit biologisch abbaubarem Reinigungsmittel, oder in der Spülmaschine empfohlen.
- Das Gerät ist mit lauwarmen Wasser und mildem Reinigungsmittel, ohne Scheuerzusatz zu reinigen. Für Edelmetalle sind in keinem Fall kratzende, ätzende oder aggressive Reinigungsmittel und Hilfsmittel zu verwenden. Verwenden Sie in diesem Fall Spezialprodukte zur Edelmetallepflege. Die jeweilige Gebrauchsanweisung des verwendeten Produktes ist unbedingt zu beachten.
- Wechsel der Leuchtstofflampe (Abb.8A):  
 Hierzu ist nach Lösen der Sicherungsschraube die Lichtabdeckung abzunehmen. Nun können Leuchtstofflampe oder Starter gewechselt werden. Im Austauschfall Leuchtstofflampen des selben Typs verwenden.

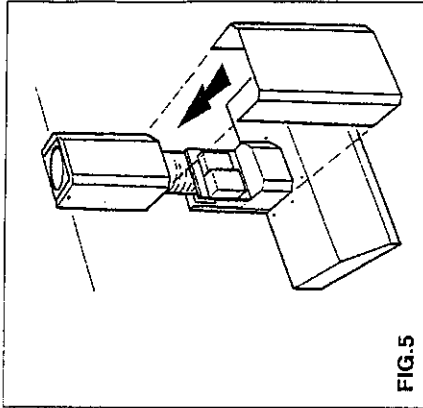


FIG.5

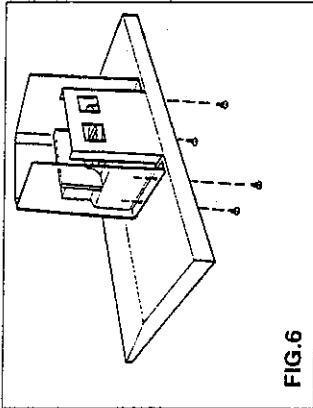


FIG.6

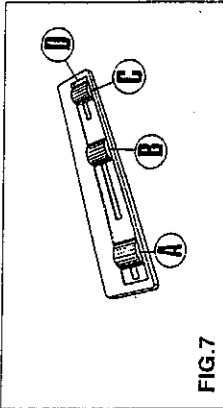


FIG.7

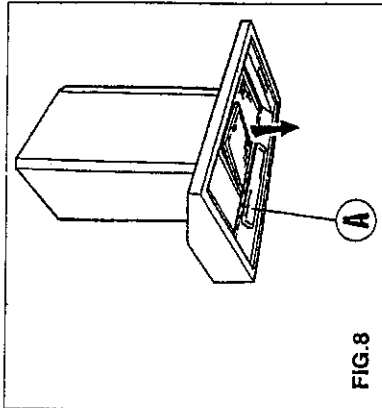


FIG.8

- Pour un fonctionnement idéal on conseille de monter l'appareil à une distance minimum de 65 cm. du plan de cuisson.

- L'appareil ne doit pas être raccordé à des conduites de décharge de combustion (chauffage, chauffe-bains etc.). Pour l'installation du conduit d'évacuation veuillez suivre les instructions indiquées.

- Lors du branchement électrique s'assurer que la prise soit munie de mise à la terre et vérifier que la tension correspond bien à celle indiquée sur la plaque placée à l'intérieur de l'appareil.

- Avant de procéder aux opérations de nettoyage ou d'entretien couper le courant.

- Le branchement au réseau doit être réalisé par un installateur agréé, en se conformant à la norme NFC 15100. Lorsque l'appareil n'est pas raccordé au réseau par l'intermédiaire d'une fiche de prise de courant 2P+T10-16A/250V conforme à la norme française, il est nécessaire de prévoir dans l'installation fixe un dispositif de coupure omnipolaire ayant une distance d'ouverture des contacts supérieure ou égale à 3 mm. En cas de changement de câble, utiliser le câble de type H05VV-F 3G 0,75 mm<sup>2</sup>.

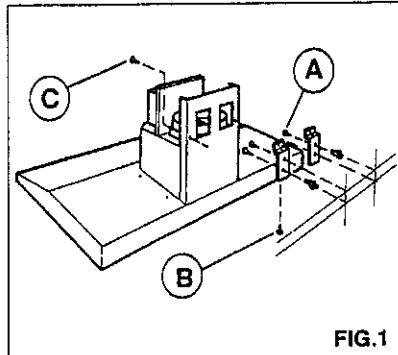


FIG.1

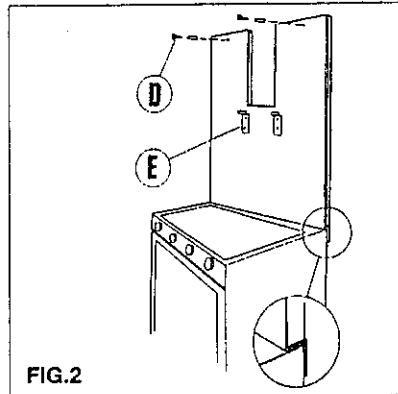


FIG.2

**MONTAGE DE L'APPAREIL**

L'appareil se compose d'une hotte et d'un élément décoratif télescopique qui doit être appliqué sur la partie supérieure de la hotte afin de recouvrir le tube d'échappement.

Pour que l'appareil soit plus facile à manoeuvrer, ôtez les filtres métalliques avant de procéder au montage.

Lorsque vous aurez choisi l'endroit où vous désirez fixer l'appareil, procédez au montage en suivant les indications ci-après:

1. Procédez au fixage de la hotte:

**Fixage au mur** - A l'aide du gabarit de perçage, fixez les étriers au mur à l'aide des vis et des tasseaux prévus à cet effet. Accrochez la hotte à l'aide des boutonnières rectangulaires situées dans la partie postérieure de l'appareil (Fig.1). Etant donné que ces boutonnières sont plus grande que les étriers, réglez la position horizontale de l'appareil en le déplaçant vers la droite ou vers la gauche jusqu'à ce qu'il se trouve au même niveau que les armoires murales. Réglez ensuite la hauteur de l'appareil à l'aide des vis de réglage des étriers (Fig.1B), puis la profondeur, à l'aide des vis prévues à cet effet (Fig.1A). Pour garantir la stabilité de l'appareil, fixez-le au mur à travers les trous qui se trouvent sur le châssis (Fig.1C).

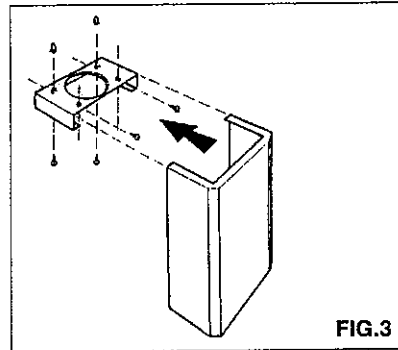


FIG.3

**Fixage sur panneau postérieur** - Placez le panneau métallique sur le mur au-dessus de votre cuisinière à gaz (Fig.2). Appuyez le bord inférieur du panneau derrière vos brûleurs et fixez le bord supérieur à la paroi en glissant les vis et les tasseaux dans les deux trous prévus à cet effet (Fig.2D). Pour fixer l'appareil sur le panneau, reportez-vous aux instructions fournies pour fixer l'appareil au mur et utilisez les étriers en dotation (Fig.2E). La position exacte de l'appareil est celle du panneau postérieure.

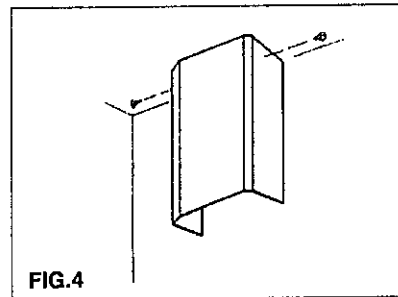


FIG.4

2. Fixez au plafond et/ou au mur l'étrier supérieur de support de l'élément décoratif en utilisant les tasseaux et les vis

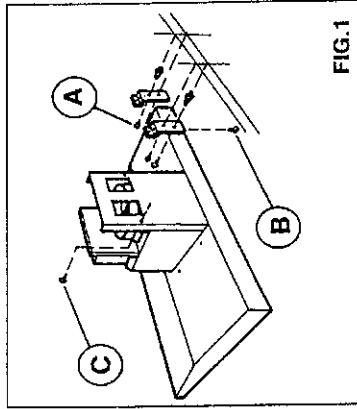


FIG. 1

- Per un funzionamento ideale si consiglia di montare l'apparecchio ad una distanza minima di 65 cm. dal piano di cottura per piastre elettriche e di 75 cm. per fornelli a gas.
- L'apparecchio non deve essere collegato a condotti di scarico di combustione (quali impianti di riscaldamento centralizzati, termosifoni, scaldabagni ecc.).
- Nell'installazione del condotto di evacuazione, si raccomanda di attenersi alle istruzioni indicate.
- Nell'operazione di collegamento elettrico assicurarsi che la presa di corrente sia munita di collegamento di terra e verificare che i valori di tensione corrispondano con quelli indicati nella targhetta inserita all'interno dell'apparecchio.
- Prima di procedere a qualsiasi operazione di pulizia o manutenzione è necessario togliere tensione.

**MONTAGGIO DELL'APPARECCHIO:**

L'apparecchio è composto da una cappa e da un camino decorativo telescopico che deve essere applicato sulla parte superiore della cappa quale rivestimento del tubo di scarico.

Prima di procedere alle operazioni di montaggio, per una più facile manovrabilità dell'apparecchio disinserire i filtri metallici come descritto di seguito.

Una volta stabilito il punto di fissaggio dell'apparecchio seguite il seguente iter di montaggio:

1. Procedete con il fissaggio della cappa:
  - Fissaggio a muro - Usando l'apposita mascherina di foratura applicate alla parete le staffe fornite a corredo tramite le viti e i tasselli in dotazione. Agganciate quindi la cappa tramite le asole rettangolari apposite, situate nella parte posteriore dell'apparecchio (Fig. 1). Essendo tali asole di aggancio dimensionalmente maggiori rispetto alle staffe, regolate la posizione orizzontale dell'apparecchio spostandolo a destra o a sinistra secondo le esigenze di allineamento dei pensili. La regolazione in altezza dell'apparecchio avviene operando sulle apposite viti di regolazione delle staffe (Fig. 1B). La regolazione in profondità avviene operando sulle viti di registrazione apposite (Fig. 1A). Per ottenere condizioni di massima stabilità e sicurezza ancorare l'apparecchio alla parete tramite i fori appositamente previsti sulla carcassa (Fig. 1C).

Fissaggio con pannello posteriore - il pannello posteriore metallico sarà posizionato a parete nella parte superiore del piano cottura (Fig. 2). Appoggiate il bordo inferiore del pannello dietro al piano cottura ed ancorate il bordo superiore alla parete tramite i due fori appositamente previsti sul pannello, inserendo le viti e i tasselli in dotazione (Fig. 2D). Il fissaggio dell'apparecchio al pannello posteriore avviene in maniera analoga al fissaggio a muro, utilizzando le staffe fornite a corredo (Fig. 2E). L'esatta posizione dell'apparecchio è determinata dallo stesso pannello posteriore.

2. Fissate al soffitto e/o alla parete, la staffa superiore di supporto del camino decorativo, usando gli appositi tasselli e

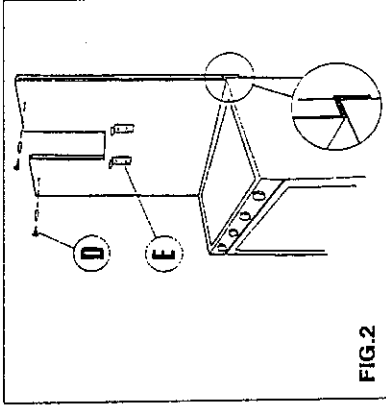


FIG. 2

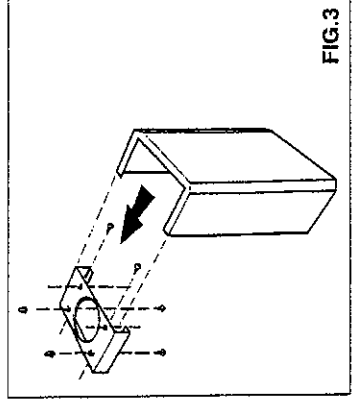
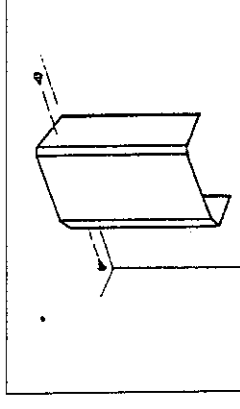


FIG. 3



periore ed ancoratelo alla staffa tramite le due viti di fissaggio laterali (Fig. 4).

4. A questo punto montate il camino inferiore, infilandolo dalla parte anteriore della cappa (Fig. 5) e fissatelo tramite le viti apposite che devono essere inserite dall'interno della carcassa (Fig. 6).

**USO**

- Si consiglia di evitare l'uso di materiali che causano fiammate (fiambe) nelle immediate vicinanze dell'apparecchio.
- Nel caso di frittura fare particolarmente attenzione al pericolo di incendio che costituiscono olio e grassi. Particolarmente pericoloso per la sua infiammabilità è l'olio già usato.
- Non è raccomandabile l'uso di griglie elettriche scoperte.
- Per garantire condizioni di sicurezza ottimali contro gli incendi si raccomanda di attenersi alle istruzioni qui di seguito indicate per la pulizia dei filtri antigrasso e la rimozione di eventuali depositi di grasso sull'apparecchio.

**FUNZIONAMENTO DELL'APPARECCHIO: (FIG. 7)**

LUCE - Interruttore A - Posizione 0: la luce sarà sempre spenta. Posizione 1: la luce sarà sempre accesa.

VELOCITÀ - Interruttore B - Permette la regolazione della velocità di esercizio del motore.

MOTORE - Interruttore C - Posizione 0: motore spento. Posizione 1: motore acceso.

D = gemma spia di funzionamento del motore.

Per accedere alla parte interna dell'apparecchio rimuovete i filtri metallici. La rimozione dei filtri metallici, avviene operando sull'apposito fermo, spingendoli verso il basso fino a disinserirli dai supporti. Per il reinserimento dei filtri procedere nell'operazione inversa (Fig. 8).

**MANUTENZIONE**

- Un'accurata manutenzione garantisce un buon funzionamento ed un buon rendimento nel tempo.

Una cura particolare va rivolta al pannello filtrante anti-grasso, che deve essere pulito periodicamente in rapporto all'uso (almeno ogni due mesi). Lavate i filtri con detersivo neutro a mano o in lavastoviglie.

Per la pulizia di apparecchi verniciati adoperare acqua tiepida e detersivo neutro; evitare l'uso di prodotti contenenti abrasivi.

Per la pulizia di apparecchi in acciaio, rame od ottone fate estrema attenzione ad evitare l'uso di prodotti contenenti abrasivi o corrosivi. È consigliato l'uso di prodotti specializzati, seguendo le istruzioni indicate sul prodotto.

Per accedere alle lampade di illuminazione rimuovete la plafoniera dopo aver disinserito la vite di fermo (Fig. 8A). Sostituite con lampade dello stesso tipo.

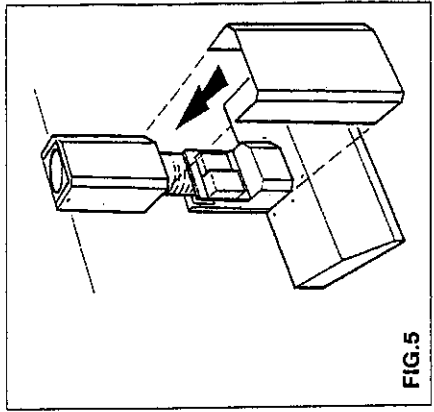


FIG. 5

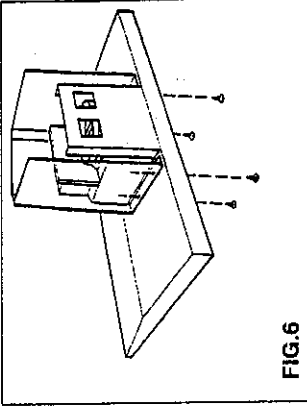


FIG. 6

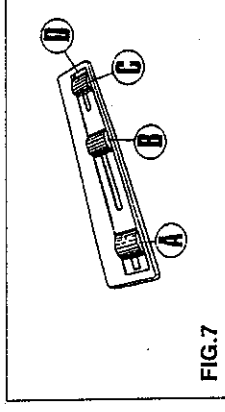


FIG. 7

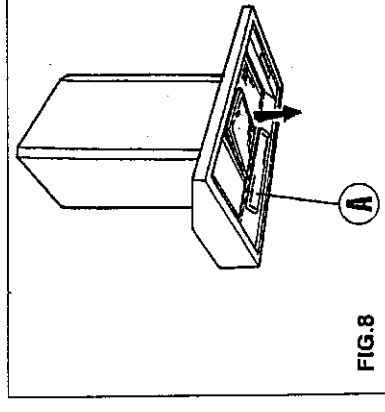


FIG. 8